

Vortrag: 2127 Kategorie: ANK Unterverband BKJV Klasse: 0

Uf dr Bänklialp Johann Aregger

Kämpfer Fabienne, Guggisberg

Tonkultur	von Anfang bis Ende matt und wenig tragend
Blastechnik	
Treffsicherheit	während dem ganzen Vortrag ordentlich
Beweglichkeit	vorsichtig
Intonation	vereinzelte Trübungen sind hörbar
Interpretation I	
Dynamik	dynamische Gestaltung zu wenig ausgeschöpft
Phrasierung	passende Gliederung
Artikulation	es fällt positiv auf, dass die Wiederholungen eines Melodiebogens mit "gestossenen" Noten gestaltet werden
Stimmenausgleich	
Interpretation II	
Metrik	klar erkennbar
Rhythmik	gut
Agogik	die agogische Gestaltung wird noch nicht ausgeschöpft
Tempo (Zeit)	mit 2'17" leider zu kurz
Zusammenspiel	
Musikalischer Ausdruck	Dynamisch und agogisch sollte noch mehr gestaltet werden. Insgesamt erleben wir allerdings einen guten Vortrag. Die junge Bläserin beeindruckt. Bravo, es braucht viel Mut vor einer Jury aufzutreten.

Juror(in): Frattini Priska

Bemerkungen



Vortrag: 2193 Kategorie: ANK Unterverband WSJV Klasse: 3

Duo de la Combe-Girard Lambercier Patrick, Le Locle Lambercier Tony, Le Locle Feriegrüess Flavian Imlig

Tonkultur	wohlklingend und getragen, ab der Mitte zittrig und verhalten
Blastechnik	
Treffsicherheit	am Anfang einwandfrei sicher, zunehmend störende Unsicherheiten
Beweglichkeit	überwiegend verkrampft und harzig
Intonation	Stimme in Hochlagen unsauber, Schlusstöne fallend
Interpretation I	
Dynamik	nur mehr oder weniger mf, durchwegs flach, ohne Abwechslung
Phrasierung	deutlich vernehmbar und passend
Artikulation	abwechslungsarm und wenig variabel, häufig unterschiedslos
Stimmenausgleich	zu Beginn ausgewogen, ab der Mitte unausgeglichen
Interpretation II	
Metrik	erkennbar und nachvollziehbar
Rhythmik	durch blastechnische Probleme gestört und holprig
Agogik	vielfach spannungsarm und wenig ausgeprägt
Tempo (Zeit)	mit 2'54" erreicht
Zusammenspiel	öfters etwas unsicher
Musikalischer Ausdruck	Der Vortrag beginnt vielversprechend. Ab der Mitte wirkt jedoch alles nervös und fehlerhaft.
Bemerkungen	

Juror(in): Schneider Martin



Vortrag: 2050 Kategorie: ANK Unterverband NWSJV Klasse: 0

Uf em Bettlestock Ruedi Bauriedl

Rudolf von Rohr Anna, Selzach

Tonkultur	wohlklingender gepflegter Tonumfang, mit voller Resonanz
Blastechnik	
Treffsicherheit	bestechend und gekonnt, mit nur kleinen, nicht störenden Unsicherheiten
Beweglichkeit	sehr flexibel und locker in allen Lagen
Intonation	genau und ohne Trübungen
Interpretation I	
Dynamik	die dynamische Bandbreite wohl dosiert ausgekostet, mit schönen piani
Phrasierung	mit bildhaft schönen Melodiebogen, ausgereift
Artikulation	sehr variabel, geschmeidig und lüpfig
Stimmenausgleich	
Interpretation II	
Metrik	mit klarer Betonung, nur kurz mit einer kleinen Unsicherheit
Rhythmik	exakt und ausgewogen
Agogik	wohldosiert und herrlich eingesetzt
Tempo (Zeit)	passendes Tempo; Zeit 2'33"
Zusammenspiel	
Musikalischer Ausdruck	Ausdruckstarker Vortrag. Erzählend durch die sehr gute Dynamik und die lüpfige Vortragsweise. Rundum eine genussvolle Darbietung.
Bemerkungen	

Juror(in): Gehrig Urs



Vortrag: 2011 Kategorie: AQ Unterverband BKJV Klasse: 2

Quartett Saanenland
Frautschi Fritz, Schönried
Karnusian Stefan A., Saanenmöser
Schopfer Marianne, Saanen
Ringier Christoph, Schönried

Luzern 2008 Hermann Studer

Tonkultur	durchwegs schöner, voller Chorklang
Blastechnik	
Treffsicherheit	meist geschult, Bass-Stimme fortlaufend mit Schwierigkeiten
Beweglichkeit	leichtfüssig, Bass-Stimme klebrig
Intonation	absolut sauber in allen Stimmen
Interpretation I	
Dynamik	wohldosiert
Phrasierung	von A bis Z bildhaft
Artikulation	1. bis 3. Stimme gepflegt, 4. Stimme eintönig
Stimmenausgleich	grösstenteils 1. Stimme zu wenig führend, Bass dominiert oft

Interpretation II

Metrik gut vernehmbar

Rhythmik in allen Stimmen exakt

Agogik im Mittelteil gelungen, sonst eher wenig Spannung
Tempo (Zeit) mit 2'49" erreicht, angenehm und leichtfüssig

Zusammenspiel Bass-Stimme oft hinterher

Musikalischer Gepflegtes und erzählendes Musizieren - nur die Bass-Stimme wirkt unsicher und trübt das

Zusammenspiel.

Bemerkungen

Ausdruck

Juror(in): Jaun Markus



Am Bielersee

Hans Hafner

Vortrag: 2072 Kategorie: AQ Unterverband BKJV Klasse: 1

Quartett "Buchsibärge"
Lanz Ulrich, Auswil
Boss Walter, Oschwand
Niederberger Fredy, Hellsau

Rentsch Hannes, Wiler b. Utzenstorf

Walter, Oschwand

Tonkultur	warm und sehr gut tragend
Blastechnik	
Treffsicherheit	von der 1. Stimme sind kleine Unsicherheiten unüberhörbar
Beweglichkeit	vorsichtig und unsicher
Intonation	Stimme in Hochlagen leicht gedrückt
Interpretation I	
Dynamik	passend, aber wenig piani
Phrasierung	klar gegliedert und nachvollziehbar
Artikulation	abwechslungsreich und spannend
Stimmenausgleich	angepasst und kontrolliert
Interpretation II	
Metrik	gut vernehmbar und nachvollziehbar
Rhythmik	exakt und ausgewogen
Agogik	spannungsvoll und wohltuend
Tempo (Zeit)	gut gewählt, mit 4'00 erreicht
Zusammenspiel	exakt und gut eingeübt

Die Melodie wird spannend und frisch von der Leber weg erzählt. Trotz der kleinen

Unsicherheiten bei der Treffsicherheit ist die 1. Klasse nicht in Gefahr.

Juror(in): Steudler Kaspar

Musikalischer

Bemerkungen

Ausdruck



Vortrag: 2195 Kategorie: AQ Unterverband BKJV Klasse: 1

Quartett "Harzis"

Schilt Ernst, Iseltwald Beugger - Schilt Kathrin, Iseltwald Schmocker Christine, Goldswil Kaufmann Franziska, Grindelwald Des Alphornbläsers Morgenruf Gilbert Kolly

Tonkultur	generell schöner, voller Chorklang, 1. Stimme manchmal "chudrig" und wenig füllend
Blastechnik	
Treffsicherheit	sicherer Start, viele "Streifer" und Unsicherheiten vor allem der 1. Stimme
Beweglichkeit	gewandt und locker
Intonation	Schlusstöne fallend, immer wieder kleine Trübungen unüberhörbar
Interpretation I	
Dynamik	strahlende forti, Pianostellen werden etwas vermisst
Phrasierung	nachvollziehbar
Artikulation	passend
Stimmenausgleich	generell ausgewogen, die 1. Stimme dominiert oft
Interpretation II	
Metrik	ordentlich
Rhythmik	genau
Agogik	spannungsvoll und wohltuend, schöne Bassabgänge
Tempo (Zeit)	gut gewählt; Zeit 3'24"
Zusammenspiel	zum Teil etwas unpräzis (Mittelteil)
Musikalischer Ausdruck	Der Vortrag beginnt etwas hart aber sicher. Bereichernd ist die agogische Spielgestaltung. Leider wird die 1. Stimme zunehmend unsicherer und so wird die Klasse 1 nur knapp erreicht.

Juror(in): Ziörjen Dominik

Bemerkungen



Vortrag: 2242 Kategorie: AQ Unterverband BKJV Klasse: 1

Quartett FrutiglandSchneider Alexander, Frutigen
Steiner - Schneider Marianne, Frutigen

Ryter Thomas, Frutigen Schneider Martin, Frutigen

Seeländer Kuhreihen Hans-Jürg Sommer

Tonkultur angenehm und kräftig

Blastechnik

Treffsicherheit kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar, vor allem der 1. Stimme

Beweglichkeit wendig und locker

Intonation durchwegs kleine Trübungen unüberhörbar

Interpretation I

Dynamik passend, aber wenig piani Phrasierung anschaulich, klare Sätze

Artikulation abwechslungsreich und passend

Stimmenausgleich recht ausgeglichen, die 1. Stimme etwas grell

Interpretation II

Metrik klar erkennbar
Rhythmik klar, ausgewogen

Agogik wenig ausgeprägt, wenig Spannung

Tempo (Zeit) mit 3'06" gut erreicht Zusammenspiel oft etwas ungenau

Musikalischer Ausdruck Angenehmer Vortrag, der die Höchstnote noch ganz knapp erreicht.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ulrich



Vortrag: 2032 Kategorie: AQ Unterverband WSJV Klasse: 2

Quartett l'Echo des vanils Tissot Jean-Bernard, Bulle Deillon Emile, Villariaz Cuérel William, Albeuve Fuhrer Heinz, Bulle Am Schäferfest auf der Gemmi Gilbert Kolly

Tonkultur	schöner, voller Chorklang, wohlklingend und getragen
Blastechnik	
Treffsicherheit	unsicherer Einstieg, Bass suchend, gegen Ende besser werdend
Beweglichkeit	vorsichtig und tastend
Intonation	schwankend und einzelne Reibungen
Interpretation I	
Dynamik	wenig variabel und ohne Höhepunkte, schönes piano am Schluss
Phrasierung	fassbar und interessant
Artikulation	wirkungsvoll, aber etwas hart mit eigenartigen Staccati
Stimmenausgleich	unausgeglichen mit schwankendem Bass
Interpretation II	
Metrik	erkennbar, zwischendurch undeutlich
Rhythmik	klar
Agogik	spannungsvoll
Tempo (Zeit)	mit 3'04" gut erreicht
Zusammenspiel	ungenau und oft nebeneinander
Musikalischer Ausdruck	Nach dem zögerlichen Start wird der Vortrag gefühlvoller, aber es fehlt ihm die Präzision um zu überzeugen.
Bemerkungen	

Juror(in): Krebser Karl-Heinz